Elisha Kent Kane.

Eine Lebensbeschreibung
Durch William Elder.

Wenn wir das Leben von Dr. Kane anzeigen, so glauben wir nur den Wünschen von Tausenden und Zehntausenden der Bewunderer jenes großen Mannes zuvorzukommen.

Als ein persönlicher Freund des Verstorbenen, der dessen Vertrauen in einem hohen Grade genoß, ist Dr. Elder wohl befähigt, in Bezug auf diesen Gegenstand etwas Befriedigendes zu liefern.

Dieses Werk wird herausgegeben werden in einem schönen Oktav-Bande. Es wird ein neues vollgesichtiges Portrait enthalten, ausgeführt in Stahl, und außerdem Stahlstiche von seiner Wohnung, seinem Grabe, Gedächtnißmünzen, 2c.

Um dem Werke eine große Circulation zu verschaffen, wird es zu dem niedrigen Preise von $1.50 verkauft werden.

Für mehr als $300,000 verkauft innerhalb 9 Monaten.

Dr. Kane's Grosses Werk
Arctic Exploration,

Wird nun durch mehr als zweimal hunderttausend Personen gelesen, Alt und Jung, Gelehrte und Ungelehrte. Es ist eben das Buch, welches durch jeden Amerikaner geeignet und gelesen werden sollte.

500 Zeitungen

haben es für das merkwürdigste und wundervollste Werk erklärt, welches je veröffentlicht wurde.

Die fremden Journale

und die ausgezeichnetsten Gelehrten von Europa spenden ihm das höchste Lob.

Es ist interessanter als

Robinson Crusoe;

indem es einen wahrheitsgetreuen Bericht von Entbehrungen und Leiden enthält, deren Darstellung nicht ohne Schauder durchlesen werden kann.

Unsre ausgezeichnetsten Männer haben miteinander gewetteifert in der Erhebung seiner Verdienste.

Dreihundert Stahlstiche.
Preis $5.00.

Kane's erster Bericht.

Die Ver. Staaten Grinnell Expedition zur Aufsuchung von Sir John Franklin, Während der Jahre 1850—51.

Eine persönliche Erzählung durch Elisha Kent Kane, M. D. Ein Band in Oktav, mit mehr als 550 Seiten, enthaltend 200 Stahlstiche und Holzschnitte, einschließlich eines feinen Stahlstiches, darstellend das Brustbild von Sir John Franklin, dem einzigen, was je in Amerika gravirt wurde. Ferner einer Lebensbeschreibung von Franklin dargestellt durch S. Austin Allibone, Esq. Preis $3.00 Dieses Werk ist gänzlich verschieden von der Zweiten Arktischen Expedition, und enthält vieles Werthvolle und Interessante, was vordem niemals veröffentlicht wurde. Es sollte im Besitz aller sein, welche die letzte Expedition gekauft haben, da es Dr. Kane's Werke vollständig macht.

Unter der Presse,

Col. J. C. Fremont's

Erforschungen,

Zusammengestellt durch den Author, und umfassend alle seine Expeditionen.

Vorzüglich illustrirt mit Stahlstichen und Holzschnitten gravirt, unter der Unmittelbaren Leitung von Col. Fremont, meistens von Daguerreotypen, welche auf dem Platze genommen wurden, und wird ganz in denselben Style herausgegeben werden, wie Dr. Kane's Werke. Es wird ferner ein neues Stahl Portrait enthalten, das einzige richtige Brustbild des Authors, welches je publicirt wurde.

Zwei Bände, Oktav, $5.00.

Brasilien und die Brasilianer

Durch den Ehrw. D. P. Kidder,
von der Methodist Episcopal Kirche.
Durch den Ehrw. J. C. Fletcher,
von der Presbyterianer Kirche.

Dieses neue und herrlich ausgestattete Werk (ein großer Oktav Band, in gleichförmigem Style mit den vortrefflichen Banden von Dr. Kan's „Arctic Explorations,") verdankt seine Entstehung der gemeinsamen Anstrengung der oben genannten Herren, welche als Reisende u. als Missionäre, (und einer in der amtlichen Stellung als wirklicher Sekretär der Ver. Staaten Gesandtschaft zu Rio) eine lange und reichhaltige Erfahrung in jenem äußerst interessanten Lande hatten.

Preis $3.00.

☞ Jedes der oben genannten Werke wird nach Uebersendung der angegebenen Preise portofrei per Post versendet werden.

Agenten werden verlangt.

Childs und Peterson,
Verleger.
602, Arch Straße, Philadelphia.

J. P. Lippincott und Co., 20, N. Vierte Straße, Philadelphia; Philips, Sampson und Co., 13, Winter Straße, Boston; Sheldon, Blakeman und Co., 115, Nassau Straße, Neu-York; G. P. Putnam u. Co., 321, Broadway, Neu-York; Applegate u. Co., 48, Main Straße, Cincinnati; S. C. Griggs und Co., 111, Lake Straße, Chicago.

August 19, 1857. nq2M

Sower & Barnes,

Buchdrucker und Buchhändler, No. 33
Nord 3te Straße, Philadelphia,

Machen das Publikum aufmerksam auf ihren großen Stock von

Allerlei Bücher, Blänk-Bücher
und Schreibmaterialien;

welches nun der ausgedehnteste ist, der je bei ihnen angetroffen werden konnte, und welche sie so wohlfeil, und sie sind versichert etwas wohlfeiler verkaufen können und auch wohlfeiler verkaufen werden, als dies an irgend einem Ort in Philadelphia geschieht. Sie sind zugleich die Herausgeber von

Pelton's Outline Landkarten,

welche Artikel für Schulen von keinen andern in der ganzen weiten Welt übertroffen werden. Gleichfalls von

Greenleaf's Werken und Sanders Reihe von Schulbüchern.

Es sind dies herrliche und die besteingerichteten Schulbüchern in den Vereinigten Staaten, und dieselbe finden ihren Weg unglaublich schnell in die Schulen aller Benennungen in diesem Lande. Ebenfalls von

Wilson's Geschichte.

Dieses Werk empfiehlt sich besonders selbst und Sachverständige stimmen darin überein, daß derselbe mit mehr Sorgfalt zusammen getragen ist, als irgend eine Publikation der Art, die je hier oder anderwärts dem Publikum zum Verkauf angeboten wurde.

☞ Sie machen zugleich hier die Anzeige, daß sie die Firma von Keck, Guth u. Helfrich, als ihre Agenten für obige Werke, die sie publiziren, angestellt haben, oder daß an ihrem Etablissement in der Hamilton-Straße, obenbenamte Werke stets an den Philadelphia Preißen zum Verkauf auf Hand gehalten werden.

Für bereits genossene Kundschaft sind sie höchst dankbar, und werden stets durch gute Behandlung und billige Preiße, suchen sich ihren Antheil der Gunst des Publikums zuzuziehen.

Sower und Barnes.

Mai 6, 1857. nq6M

Messern und Gabeln, auch Gabeln allein, Löffel Lichterstöcke, Lichtscheeren, Krauthobeln, Scheeren, Taschen- und Schlachtmessern, Fleischwaagen und andere zum Haushalt nöthige Artikel, zu haben bei

J. B. Moser.

Evans & Watson,

Verfertiger von
Salamander Sicherheits-Kisten,
No. 26 Süd Vierte Straße, Philadelphia.

Wahrheit ist mächtig, und muß siegen.

Bericht der Committee, ernannt das Brennen der Eisernen
Sicherheits-Kisten
zu beaufsichtigen, zu Reading Februar 27. 1857.

Reading, März 4. 1857.

Die Unterzeichneten, Mitglieder der Committee, machen achtungsvoll folgenden Bericht: Daß wir gesehen haben, wie die zwei Sicherheits-Kisten, nach anfänglicher Uebereinkunft zwischen Farrels und Herring und Evans und Watson, nebeneinander in eine Furnace gebracht—nämlich: Die Kiste in dem Gebrauch des Zahlmeisters der Philadelphia und Reading Riegelbahn Compagnie, in seiner Amtsstube zu Reading, verfertigt von Farrells und Herring. und die Kiste im Gebrauch von H. A. Lantz, in seinem Stohr, verfertigt von Evans und Watson—und daß Bücher und Papiere in eine gerade wie in die andere gethan worden sind.

Das Feuer wurde angezündet um 8½ Uhr Morgens und wurde aufgehalten bis 4 Klafter Hickory Holz, zwei Klafter dürres Eichen und halb kastanien Top-Holz gänzlich aufgezehrt waren—das Ganze geschah unter der Aufsicht der Unterzeichneten, Mitglieder der Committee. Die Sicherheitskisten wurden dann abgekühlt, darnach geöffnet, die Bücher und Papiere herausgenommen durch die Committee, und nach dem Stohr von H. A. Lantz für öffentliche Untersuchung gesandt—nachdem dieselbe zuerst durch die Committee untersucht und bezeichnet worden waren. Die Bücher und Papiere welche aus der Kiste, verfertigt durch Evans und Watson genommen wurden, waren nur wenig beschädigt durch die ungeheure Hitze, während diejenigen die aus der Kiste, verfertigt durch Farrels und Herring genommen worden sind, nach unserer Meinung völlig 15 Prozent mehr, als diejenigen aus Evans und Watson's Kiste genommenen, beschädigt waren.

Wir glauben das Obige eine rechtmäßige und unpartheiische Prüfung der respektiven Qualitäten der beiden Sicherheits-Kisten gewesen zu sein.

Jacob H. Dyscher.
Daniel S. Hunter.

Wir waren während dem Brennen abwesend, aber stimmen völlig mit dem obigen Bericht von dem Zustande der Papiere und Bücher, welche aus den respektiven Kisten genommen worden sind, überein.

G. A. Nicols,
H. H. Mühlenberg,
James Milholland.

☞ Die folgende benamte Herren, Einwohner von Reading und Umgegend, welche das obige Feuer gesehen haben, haben seit dem Brennen und bis zum 1sten Mai 1857, 28 Sicherheitskisten von Evans und Watson gekauft:

G. A. Nicolls, Levold Hirah, Isaac Ruth, Kirk und Hiester, W. Rhoads und Söhne, Henry W. Mißinger 2, Dr. Wm. Moore, Salomon Rhoads, Levi L. Smith, High und Craig, Wm. Kirck, Kaufman und Baum, Wm. McFarlier, Geo. J. Eckert, J. M. u. G. W. Hanstock, Ezra Miller, Jas. Jameson, J. B. u. A. B. Warner, Jacob Schmucker, W. King, B. B. Schollenberger, R. R. Compagnie, H. A. Lantz 2, W. C. und P. P. Ermantreut, J. P. Bridegane, Billmeyer, Follmer und Co., Milton.

Evans und Watson

haben nun auf Hand 300,000 Pfund von den obigen

Sicherheits-Kisten,

welche sie an beßeren Bedingungen zum Verkauf anbieten, als irgend ein anderer Manufakturist in den Vereinigten Staaten.

April 1, 1857. nq13

Herring's

Sicherheits-Kisten.

Der anerkannte Champion!

Der neuliche Versuch bei dem Brande zu Reading hat den Strom der öffentlichen Meinung indorsirt, und das Verdikt von mehr als 200 Feuern entscheidend bestätigt, daß „Herrings" die einzige Kiste ist welche nicht verbrennt.

Auszug aus dem Bericht der Committee, bei der Feuer-Probe mit den eisernen Kisten zu Reading:

„Am 26sten Februar versammelten sich alle die Mitglieder der Committee, um die Kisten, Bücher und Papiere (welche in dieselbe gethan worden waren) zu untersuchen, und waren vollkommen befriedigt daß alles recht war. Am folgenden Tage fand das Brennen statt, unter der Aufsicht der Committee. Nach einem rechtmäßigen und unpartheiischen Brennen für 5 Stunden, wurde die Kiste von Evans und Watson zuerst geöffnet—die Kiste hatte auf der inwendigen Seite Feuer gefangen, und der Inhalt war zum Theil aufgezehrt—während der Inhalt in der Kiste von Farrels und Herring in gutem Zustande war, und man fand kein Feuer auf der inwendigen Seite derselben."

(Unterzeichnet) H. F. Felix,
P. N. Coleman,
A. H. Peacock,
Committee.

Und indorsirt von über 50 der besten Männer in Reading.

Reading, März 2, 1857.

Die obigen Kisten können in Augenschein genommen werden an No. 34 Walnuß-Straße, allwo das Publikum sich von der großen Vorzüglichkeit von „Herrings Patent Champion" über die besiegte und aufgepolsterte „inwendige Eisen Thür Salamander" überzeugen kann.

Farrels und Herring,

Die einzigen Verfertiger von Herring's Patent Champion Kisten in diesem Staat, No. 34 Walnuß-Straße, Philadelphia.

Der Versuch welcher durch andere Partheien gemacht wurde, um den Ruf einer Kiste aufzupolstern, welche sich so ganz und gar als unzulänglich bei zufälligen Feuersbrünsten in Philadelphia (Manstead Platz) bewiesen hat, dadurch daß eine aus dem Stohr eines Agenten (H. A. Lantz) von doppelter Dicke (verschieden von denselben welche sie verkaufen) genommen wurde, um eine von Herrings (nur halb so dick) aufzubrennen, hat fehlgeschlagen, und hat somit mit seiner verdienten Belohnung zusammen getroffen. Herrings Kiste konnte nicht verbrannt werden, welches unumstößlich zeigt, daß die einzige Kiste worauf man sich verlaßen kann, die Herrings-Kiste ist, von welcher mehr als 15,000 jetzt in wirklichem Gebrauch sind, und mehr als 200 sind schon durch Feuer probirt worden, ohne auch nur einen einzigen Verlust.

Mai 13, 1857. nq13

Auszehrung.

Der Ehrw. E. S. Burnett, hat, während er als Mißionär im südlichen Asia arbeitete, eine einfache und gewiße Kur gegen Auszehrung, Asthma, Bronchitis, Husten, Verkältung, Nervenschwäche, und alle Unreinigkeit des Bluts, entdeckt;—gleichfalls eine leichte und wirksame Weise um das Mittel einzuathmen. Angetrieben durch das Verlangen seinen leidenden Mitmenschen nützlich zu sein, wird er das Rezept (frei) an solche die es wünschen, mit vollen und deutlichen Anweisungen für die Zubereitung und den glücklichen Gebrauch der Medizin, zusenden.

Addressire: Ehrw. E. S. Burnett,
No. 831 Broadway, N. Y. City.

August 5, 1857. nq6M

Ein Neuer Stohr.

Probirt uns—wenn es Euch beliebt—kauft von uns!

Neue Eröffnung!

Wohlfeile und fäschionable Waaren an Scheimer u. Guth's Stohr.

Trockene Güter, Grozeries, Quienswaaren, Crockery, u. s. w., u. s. w.

Ein neuer Stohr, neue Firma, und neue Waaren!

Scheimer und Guth

Haben soeben einen neuen Trockenwaaren, Grocery und allgemeinen Varietäten Stohr, an No. 9, West Hamilton-Straße, Allentaun, Pennsylv., beinahe gegenüber der Odd-Fellows' Halle, eröffnet, mit einem ganz neuen Stock Waaren, mit großer Sorgfalt aus den vornehmsten Häuser in Neu York und Philadelphia gewählt. Man kann sich darauf verlaßen, und auf diesen Thatbestand wünschen wir die Aufmerksamkeit des Publikums zu richten, daß unser Stock die größte und meist fäschionabelste Verschiedenheit in der Stadt in sich faßt, und nichts daß auf den Schelves für ein Dutzend oder zwanzig Jahren geruht hat, findet man hier, sondern im Gegentheil Alles frisch aus den besten City Häuser. Unsere Preißen sind gleich, und auf den geringst-lebenden Profit basirt; die Wahrheit dieser Ausage können alle am besten erfahren, die bei uns vorsprechen. Wir fragen blos einen Anspruch, und versichern vollkommene Satiefaction. Unser ungeheurer Stock besteht aus

Schwarzer und farbiger Seide,
und Manteln,
Feine Dreß-Waaren, jeder Art,
Niedere und Medium Preiß Güter.

Schawls, Mantillas, Handschuhe,
Cravatten, Scarfs, Cloaks,
Strümpfe, Halstücher, u. s. w.

Ausgewählte Güter für Mannsleute,
Trauer-Waaren,
von allen Benennungen.
Irisch Leinwand, Leinwand-Güter,

und alle andere Artikeln die in einer Haushaltung gebraucht werden—kurz Alles was gewünscht wird, von dem reichsten Italienischen Seide bis zum wohlfeilsten Heimgemachten herab.

Unser Stock von Haus-Furnisching-Waaren, als Cärpets, von allen Styls, Qualitäten und Preißen, Oeltücher, etc., findet man vielfach und voll, ebenso unser Stock Grocerien, China-, Glaß-, Quiens- und Crockery-Waaren.

☞ Landesprodukte werden im Austausch für Waaren angenommen, wofür der höchste Marktpreiß erlaubt wird.

Es ist unsere Absicht Geschäfte auf liberale und streng ehrbaren Prinzipien zu betreiben, und vertrauen daß das Publikum uns eine liberale Kundschaft zukommen laßen wird. Wir scheuen uns nicht zu bemerken, daß unsere langjährige Erfahrung in dem Geschäft uns in den Stand setzen wird, einen Stock Güter zu halten, der die öffentliche Aufmerksamkeit verdient. Vergeßt den Ort nicht—☞ **No. 9**, West Hamilton-Straße.

No. 9 ist der Platz—Sprechet bei uns vor!

Scheimer und Guth.

September 23. nqbv

Oehl-Tuch.

Ein großes Assortement Oehl-Tuch von den neuesten Styles und besten Manufakturen von 1 bis 2¼ Yard breit.—Ein großes Assortement von Oehl-Schädes von allen Styles und Farben,—so wie Welschkornbesen, angestrichene Buckets, Marktkörbe, u. s. w., zu verkaufen bei

Scheimer und Guth.

Allentaun, Sept. 23. nqbv

Salz! Salz!

Gemahlenes Liverpool Salz, Aschton feines Salz, Dairy Salz in kleinen Säckchen wohlfeil zu verkaufen bei

Scheimer und Guth.

Allentaun, Sept. 23. nqbv

Fisch! Fisch!

Eine große Quantität No. 1, 2 und 3 Makrelen, in ganzen, halben und viertel Barrel, von der besten Qualität, an den allerniedrigsten Preisen zu verkaufen bei

Scheimer und Guth.

Allentaun, Sept. 23. nqbv

1000 Thaler Belohnung

Wird bezahlt für irgend eine Medizin welche Pratt und Butscher's „Magic Oehl," für die folgende Krankheiten übertrifft, nämlich: Rheumatism, Neuralgia, Spinal-Krankheit, zusammengezogene Gelenke, Cholik-Schmerzen, Schmerzen in der Seite oder in dem Rücken, Kopfweh, Zahnweh, Sprains, weher Hals, Schnittwunden, Quetschungen, Verbrennen, und alle andere Krankheiten der Haut, der Muskeln und der Drüsen.—Keine Medizin ist ächt, die die Unterschrift von Pratt und Butscher nicht auf den Labels hat.—Haupt Offis, 206 Waschington Straße, Brooklyn, N. Y.

Die große Anzahl von Personen welche sogleich Linderung durch diese Medizin erhielten, in allen den Städten und Cities, wo dieselbe verkauft wurde sowohl wie in dieser Stadt, stehen uns mit aller Bierderkeit bei, daß es die größte Medizin in der Welt für Schmerzen ist.—Dieselbe wird verkauft an 25—50 und $100 per Bottel.

J. B. Moser, ist der Groß-Verkauf Agent für Allentaun.—Auch wird diese Medizin bei allen respektabeln Druggisten durchaus die Vereinigten Staaten und die Canada's verkauft.

October 7. 1857. nq13

Papier! Papier!

Alle Arten Brief-, Commercial-, Note-, Cap-, Pack- und Fenster-Papier, soeben erhalten und gar billig zu verkaufen im Buchstohr von

Keck, Guth u. Helfrich.

Ein Neuer und wohlfeiler

Bargeld Stohr.

Komm Einer, kommt All'
An Wolle und Burdge's Stohr.
Versäum' es Niemand in diesem Fall—
Just sprechet mal dort vor.

Wolle und Burdge

Machen den Einwohnern von Lecha und angrenzenden Caunties achtungsvoll die Anzeige, daß sie ihren neuen Stohr eröffnet haben mit einem ganz neuen Stock von

Trockenwaaren, Groceries, Queenswaaren, Carpets, Oeltuch, u. s. w.,

In dem neuen vierstöckigen Gebäude, 4 Thüren unterhalb des Marktplatzes, Hamilton Straße, Allentaun, Pa.

Wir haben einen Stohr mit einem ganz neuen Stock Waaren, welche wir alle als vorzüglich anempfehlen können, und hoffen auf einen Theil der öffentlichen Gunst. Wir verkaufen an den niedersten Preisen, gewähren aber Baargeld-Käufern besondere Vortheile, um den Grundsatz „Schnelle Verkäufe und kleine Profite" in praktische Ausführung zu bringen.

Wir laden Käufer ein bei uns anzurufen, unsern Stock in Augenschein zu nehmen und für sich selbst zu urtheilen, denn unser Assortement ist ein vorzügliches, und umfaßt zum Theil

Tuch, Cassimere, Satinett, Jeans, und andere Kleiderstoffe für Alte und Junge.

An die Damen.

Wir schmeicheln uns, daß wir eine Auswahl Güter besitzen, wie sie grade für die Mode und Jahrezeit passend sind, und auch wegen den Preisen werden wir mit Keinem ausfallen. Darunter sind

Seide—schwarze und Fäncy von jeder Sorte. Woll Delaines, Plaids, Delaines, Delaine Plaid und Streifen, Prints, Collars, Strumpfwaaren, u. s. w.

Für Solche die nicht unter den Fröhlichen sind, haben wir Trauerwaaren von den besten und schönsten Patterns. Einfachfarbige Güter, als Coburgs, Caschmere, französische Merinoes, u. s. w., sammt einem großen Assortement von

Schawls,

als Stella, Brocha, Caschmere, Bay State Empire, Jaquards Lange und Squäre Schawls.

Braune und gebleichte Mouslins, Scheetings, Carpets, Oeltuch, ein volles Assortement von Queenswaaren, Fensterblenden und

wohlfeile Groceries,

als Kaffee, Thee, Zucker, Molasses, jederlei Gewürze, Liverpool und Ashton feines Salz, No. 1, 2 und 3 Makrelen in ¼, ½ und ganzen Barrels.

☞ Wir lenken die Aufmerksamkeit von Stohrhaltern im Allgemeinen auf die Thatsache, daß wir Agenten sind für den Verkauf von

Papier-Tuten,

welche durch Maschinen verfertigt sind, und halten dieselben immer auf Hand, von ¼ bis 20 Pfund Tuten, viel wohlfeiler als man sie von Hand machen kann.

Landes-Produkte.

Schmalz, Butter, Speck, Grundbirnen, u. s. w., werden am Marktpreis im Austausch für Waaren angenommen.

In der Hoffnung daß ihr einen Versuch mit uns machen werdet, werden wir euch mit guten Waaren versehen.

J. N. Wolle.
J. B. Burdge.

Allentaun, Sept. 30, 1857.

Frischer Vorrath!

Nun ist aber sicher Eure Zeit!

George H. Reber,

Schneider an Nro. 79, West Hamilton Straße der Stadt Allentaun,

Macht seinen Freunden, Kunden und dem Publikum überhaupt bekannt, daß er soeben von Philadelphia zurückgekehrt ist, allwo er einen herrlichen

Stock frischer Güter,

in sein Fach einschlagend, und schicklich für die Jahrszeit eingelegt hat,—welche er wieder an seinem alten Standplatze, No. 79, West Hamilton Straße, zwischen George's und Hagenbuch's Gasthäuser, wohlfeil zum Verkauf anbietet, oder auf Bestellung in Kleider zu verfertigen bereit ist,—Unter der Aufsicht des Albert J. Neuhard. als Vormann, betreibt er

Das Schneidergeschäft,

auf eine sehr ausgedehnte Weise, und Kleider von jeder Benennung werden von ihm verfertigt, die nirgendswo übertroffen werden können. Wenn ein Kleidungsstück nicht nach Wunsch paßt, so braucht der Kunde es nicht zu nehmen, und ein anderes wird an dessen Stelle verfertigt.—Er steht allezeit gut für seine Arbeit.

Auch hat er immer einen großen und fäschionablen Vorrath der besten und wohlfeilsten

Fertiger Kleider

auf Hand—auch alle Arten Güter, um Kleider daraus zu verfertigen. Er hat gleichfalls auf Hand, alle Arten von den bestverfertigsten, schönsten und modigsten

Hemden, Kragen, Stocks, Handschuhe, Hals- und Taschentücher,

und überhaupt alle Artikel die zu einer vollständigen Schneiderei gehören. Rufet nur an, und ihr werdet euch sicher nicht betrogen finden.

Für bereits genoßene liberale Kundschaft, stattet er hierdurch seinen ungeheuchelten u. herzlichen Dank ab.

George H. Reber.

Allentaun, Sept. 30. nqbr

Plätform Waagen.

Von allen Benennungen, schicklich für Riegelbahnen, u. s. w., um Heu, Kohlen, Erz, und Kaufmanns-Güter im Allgemeinen zu wiegen.—Käufer laufen keine Gefahr, indem eine jede Waage guarantirt ist richtig zu sein, und wenn, nach einem Versuch, dieselbe nicht volle Zufriedenheit gibt, so kann dieselbe ohne Kosten zurück erstattet werden.

Die Manufaktur ist immer noch am alten Standplatze, etablirt vor mehr als 20 Jahren, Ecke der 9ten und Melon Straße, Philadelphia.

Abbott und Co.
Nachfolger von Ellicott und Abbott.

Sept. 9. 1857. nq3M

Große Bargains!

Die Unterzeichneten sind soeben von Philadelphia und Neuyork mit dem größten und wohlfeilsten Stock Güter daß sie je hatten zurückgekehrt.—Ihr Stock besteht zum Theil aus

Einem herrlichen Stock von Waaren für die Damen, als Valenciennes, wollenes Ducal Mous Delains, Cashmeres, Dona Tuch, Alpaca, Bombazins, Coburgs, und alle Arten von schwarzem und farbigem Dreß-Seiden, Prints, Muslins, Strümpfe, Checks, Flannels, Lindsey, u. s. w.—Gleichfalls

Ein großes Assortement

Waaren für die Herren, als Sattinets, Kentucky, Jeans, Cassimeres, schwarze, blaue-, braune und grüne Tücher, Vestings, und viele andere Güter welche gewöhnlich in Stohrs gehalten werden, welche sie wohlfeiler als je zum Verkauf anbieten.—Sie laden das Publikum ein anzurufen und ihren Stock zu untersuchen, ehe man sonstwo kauft, und dann für sich selbst zu urtheilen.—Der Ort ist No. 5 Hamilton Straße, nächste Thüre zu dem „Eagle Hotel."

Grim, Reninger und Comp.

Allentaun, Sept. 23. 1857. nqbv

Grozereien! Grozereien!

Ein herrliches Assortement von Grozereien, als Caffee, alle Arten Zucker, Molasses, Käs, Honig, Oehl, und alle Arten von Spices, wird an den allerniedrigsten Profiten zum Verkauf angeboten bei

Grim, Reninger und Comp.

Allentaun, Sept. 23. 1857. nqbv

Salz! Salz!

Gemahlnes und feines Salz in Säckchen und bei dem Buschel, zu verkaufen bei

Grim, Reninger und Comp.

September 23. nqbv

Regenschirme.

Alle Arten Regenschirme, als schwarze Baumwollene, schwarze Ginghams, blaue Baumwollene, und schwarz Seidene Regenschirme, zu verkaufen bei

Grim, Reninger und Comp.

September 23. nqbv

Schawls! Schawls!

Der größte Stock Schawls in dieser Stadt, als:

Lange Brocha Schawls,		Schwarze Thibet Schawls,	
Viereckige Brocha	do.	Farbige do.	do.
Plain Cashmere	do.	Plush do.	do.
Gedruckte Tekerri	do.	Gedruckte Cashmere	do.
Lange Bay State	do.	Mous Delaine	do.
Viereckige Bay State	do.	Plain Black Seiden	do.

zu verkaufen bei

Grim, Reninger und Comp.

September 23. nqbv

Quienswaaren u. Glas.

Ein glänzendes Assortement von Quienswaaren in Setts und einzelnen Stücken und alle Arten Glas Tumblers und Glas Teller von allen Benennungen, zu verkaufen bei

Grim, Reninger und Comp.

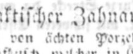
September 23. nqbv

Carpets und Oehltücher.

Ein großes Assortement von allen Quantitäten von Stiegen und Boden-Carpets—an allen Preißen, und ein volles Assortement von Boden und Tisch Oehltuch.—Und Alle die oben angeführten Güter und Waaren, offeriren sie an den allerniedrigsten Preißen für Bargeld und im Austausch für Landesprodukten.

Grim, Reninger und Comp.

September 23. nqbv

Zähne!  Zähne!

Zähne!

Wenn ihr eure Zähne erhalten wollet, oder wollet dieselben wieder eingesetzt haben mit schönem, künstlichem Zahnfleisch, sendet für Dr. J. M. Fine, Chirurg,

praktischer Zahnarzt

und Verfertiger von ächten Porzellanzähnen und künstlichem Zahnfleisch, welcher in Eure Wohnung, in irgend welcher Entfernung, kommen und nicht mehr, als gewöhnliche Preise berechnen will. Nach einer vierzehnjährigen Praxis fühlt er sich sicher überall befriedigen zu können. Für Ausziehen von Zähnen oder Wurzeln wird nichts berechnet, wenn neue dafür eingesetzt werden. Mäßige Preise, die Armen werden berücksichtigt, die besten Zeugnisse, und alle Arbeit garantirt.

Personen, welche einen schönen Satz Zähne, oder einen Theil selben Satzes wünschen und irgend Zweifel für dessen Brauchbarkeit hegen, können selben für 30 Tage auf Versuch haben und wird dafür nichts gerechnet, wann sie nicht befriedigt sind. Ebenso können Personen, welche Operationen haben machen lassen, die ihnen nicht ganz zusagen, dieselben mit wenig Auslagen passend gemacht bekommen.

Zahnausziehen ohne Schmerzen.

Dr. Fine ist an jedem Montag in seiner Wohnung zu treffen. Sendet Eure Aufträge an Dr. J. M. Fine, Quakertaun, Bucks Caunty, und er wird an dem nächstmöglichen Tage bei Euch vorsprechen.

☞ Bezeichnet Eure Wohnung genau, so daß sie ohne Schwierigkeiten gefunden werden kann.

John M. Fine.

October 7 1857. nq13

Neue Güter.

Wieder und Vergers

Hut- u. Kappen-Manufaktur

No. 25, West Hamilton-Straße, Allentaun, ist jetzt mit einem neuen und ausgezeichneten Stock der schönsten, besten und neumodigsten

Hüten, Kappen und allen Arten Spätjahrs- und Winter-Hüten

versehen, und dieselben verkaufen ihre Güter zu so billigen Preisen, als sie in den Seestädten unserer Union verkauft werden können. Ihr Stock ist jetzt ganz neu, und die Artikel in ihrem Fache können nicht an Schönheit, Güte und Billigkeit übertroffen werden—und da sie den einzigen vollständigen Hut-, Kappen- und Fur-Stohr in dieser Stadt halten, so kann man sich darauf verlaßen, daß sie alle zu wünschende Artikel in ihrem Fache beständig zum Verkauf halten. Ihre Hüten und Kappen sind meistens von ihrer eigenen Fabrikation, und wer von ihnen kauft, wird sich nie betrogen finden.

☞ Sie sind dankbar für bisher genossene liberale Kundschaft, und hoffen auf ferneren Zuspruch derselben und auf einen Zuwachs der Gönner.

Allentaun, April 9, nqbv

Potasche, Soda-Asche, ungekechte Lauge zum Seifkochen,—Wasch und Back-Soda, zu haben bei

J. B. Moser.

Jetzt aber frisch auf!

Hurrah für die großen Bargains!

Der Volks-Stohr

in der Stadt Allentaun.

Der Unterzeichnete giebt hierdurch dem allgemeinen Publikum die Nachricht, daß er soeben von Philadelphia und Neuyork mit einem der größten Assortement Güter zurückgekehrt ist, das je in Allentaun war,—aber nicht nur das größte, sondern auch das schönste, wohlfeilste und beste Assortement.—Nun dies ist kein Humbug—mit Humbuggerei will er durchaus nichts zu thun haben, obschon es Menschen giebt die allein damit eine Auskunft suchen.—Auch gibt er sich nicht ab mit der hinten-herum Schniekerei—auch sucht er das Publikum nicht glauben zu machen, daß da wo er einkauft andere zu dumm sind hinzugehen.—Wo solche Humbuggers hingehen da kann ein Jeder hinkommen—aber man will eben manchmal gerade deßwegen nicht, weil man sonstwo so viel wohlfeiler kaufen kann—und dies war gerade diesmal der Fall bei dem Unterzeichneten, denn er hat weit wohlfeiler eingekauft als je und wird demzufolge auch wohlfeiler als zu irgend einer früheren Zeit wieder verkaufen.—Sein Stock besteht zum Theil aus folgenden Güter—alle anzuführen würde aber den Raum einer ganzen Zeitung aufnehmen.—Er hat einen großen und ausgezeichneten Vorrath von

Spätjahrs und Winter Güter

welche er mit großer Vorsicht gewählt und an seinem Stohr, No. 48, an der nordöstlichen Ecke der West Hamilton und 8ten Straßen, geöffnet hat.

Damen und Herren, rufet an und besehet seinen ausgedehnten Stock, ehe ihr sonstwo kauft, denn das besehen kostet nichts. Der Vorrath besteht aus den besten und geschmackvollsten Gütern, die der Markt liefern kann, und besteht aus

Trockenwaaren, Groceries und Quienswaaren.

Lädies Dreß-Güter, von allen Styls und Patterns, als: schwarze und farbige Seide, ordinäre und Fäncy Berage, Delaines, Lawns, Berage Dreß Patterns, Persian Twills, Plaid Ducal, schattirte Delaines, schwarze Chilli, Seidengestreifte Poplin, Mantillas, Prints, Ginghams, 2c., sowie ein großes Assortement von Parasols—messingne, Reed und Fischbein Hoops—alles wohlfeil zu haben im Stohr von

D. J. Schlauch.

Manns- und Knaben-Güter.

Ein großes Assortement von Gütern für Erwachsene und Knaben, bestehend aus jeder Qualität ordinären und Fäncy Cassimeres, Seidengestreifte Cassimeres, Checks, figurirtes Leinenzeug für Hosen, leinernes Röckezeug, Tweeds, Tücher, Jeans—Seidenes, Satin und Marseilles Westenzeug—billig zum Verkauf im Stohr von

D. J. Schlauch.

Musline! Musline!

Ein großes Assortement von gebleichten und ungebleichten Muslinen, 10-4 Leintücher, Bett-Ticking, Doppelstein, zu allen Preisen—Tischtücher von 12½ bis 37½ Cents per Yard—gebleichte Quilts zu $2 50 bis $8 das Stück, Irisch Linnen, 2c., wohlfeil zu verkaufen im Stohr von

D. J. Schlauch.

Groceries! Groceries!

Ein frischer und großer Vorrath von Zucker, Kaffee, Melasses, Gewürze, Thee, Rosinen, Aepfel-Schnitte, Käse 2c., soeben erhalten und billig zu verkaufen im Stohr von

D. J. Schlauch.

Carpets und Oehl-Tuch.

Ein großes Assortement von Brußel Carpets, andere Carpets von 37 Cents bis $1 50 per Yard—Treppen-Carpets zu 12 bis 62 Cents per Yard—Floor-Oeltuch von 1 bis 2 Yard breit—Tappen Oeltuch und Oel-Blenden von allen Styles und zu allen Preisen, von 37 Cents bis $1 37 per Pattern—zu verkaufen im Stohr von

D. J. Schlauch.

Spiegel! Spiegel! Spiegel!

Von allen Größen und Arten und zu allen Preisen, zu verkaufen im Stohr von

D. J. Schlauch.

Neue Makrelen.

No 1 und 2 Makrelen, in halben und viertel Barrels, billig zu verkaufen, im Stohr von

D. J. Schlauch.

Salz! Salz! Salz!

Ashton und Liverpool Salz, beim Sack und beim Buschel; ebenfalls Tischsalz in kleinen Säcken—zu verkaufen im wohlfeilen Stohr von

D. J. Schlauch.

☞ Alle Arten von Landesprodukten werden im Austausch für Gütern angenommen, wofür der höchste Marktpreis erlaubt wird, im wohlfeilen Volksstohr von

D. J. Schlauch.

Allentaun, September 23. 1857. 1qbv

Earle's Gallerien

Von Paintings,

No. 816 Chesnut Straße, gegenüber dem Girard Hause, Philadelphia.

Spiegel, Glas-Waaren-Stuben und Waaren-Lager von Künsten.

Engravings, Paintings-, Portraits- und Picture-Frames, von den letzten Europäischen Patterns,

Pier-Tische, Consuls, Brakets und Cornices.

Das meist ausgedehnte und eleganteste Assortement Von allen Arten Spiegel, von dauerhafter Arbeit und an Auctien-Preißen.

Ein goldenes Medal zuerkannt durch das Maryland Institut, 1855, und das höchste Premium durch das Franklin Institut, 1856.

James S. Earle.

N. B.—Glas wird eingepackt und nach allen Theilen des Landes versichert.

September 23. 1857. nq3M

Bank Fallirungen.

Großes Excitement in den Geld-Angelegenheiten.—Das Volk drängt sich nach den Banken und fordert Bezahlung:

Aber dieses Excitement wird bald vorüber paßiren, und das näm[illegible] Welt spricht bereits schon von den wunderbar [illegible] Preißen für alle Arten Güter, an dem Sto[illegible] von Weidner und Gernerd, in Trexlertaun.—Es scheint wirklich als hätten diese harte Zeiten schon eine Wirkung auf die Preiße der Güter gehabt, welche in dem Stohr der genannten Herren zu haben sind,—denn sie verkaufen Zucker und alle andern Arten Güter an weit herunter gesetzten Preißen.—Der Andrang wird groß sein für die wohlfeilen Güter und daher wird man wohl thun bald anzurufen, ehe sie alle fortgetragen sind.—Ihr Motto ist: „Sie studiren wie sie Befriedigung geben können."

Weidner und Gernerd.

October 7. 1857 nq3m

Trakt-Publikationen.

Ein vollständiges Assortiment aller Bücher der Amerikanischen Trakt-Gesellschaft, soeben erhalten und positive an Philadelphia Preisen zu verkaufen bei

Keck, Guth u. Helfrich.